

Für die Bundesregierung sind die Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) der Innovationsmotor Nr. 1. Die NRW-Landesregierung setzt mit NRW 4.0 ebenfalls auf Innovation durch digitalen Wandel.

Auch im schulischen Kontext scheinen digitale Medien bisher noch nicht geahnte Möglichkeiten zu bieten. Die jüngste Pisa-Auswertung zur Computernutzung in Schulen zeigt allerdings auch: Computer machen den Unterricht nicht automatisch besser.

Didaktische Potenziale und pädagogische Erfordernisse digitaler Medien stehen daher im Fokus der Münsterschen Gespräche zur Pädagogik (MGP) am 15. und 16. März 2016. Getreu ihrem Motto „Wissenschaft und Schule im Dialog“ werden neben wissenschaftlichen Referaten innovative Projekte aus der schulischen Praxis in Arbeitskreisen vorgestellt und diskutiert. Schließlich sollen Perspektiven der Bildungspolitik und Schuladministration zur Sprache kommen. Vor diesem Hintergrund wird am Ende der Tagung die Ausgangsfrage noch einmal zur Diskussion gestellt: Wie ist mit Chancen und Risiken digitaler Medien umzugehen, dass ein pädagogischer Mehrwert entsteht?

Eingeladen sind alle, denen die Zukunft der Schule am Herzen liegt: Schulleiter und Lehrkräfte, Schulaufsicht und Schulverwaltung, Bildungspolitiker und Elternvertreter sowie Erziehungswissenschaftler und interessierte Öffentlichkeit. Nutzen Sie die Gelegenheit zum Gespräch.

**Dr. William Middendorf**  
Münstersche Gespräche  
zur Pädagogik

**Prof. Dr. Christian Fischer**  
Landeskompetenzzentrum  
für Individuelle Förderung NRW

**Dr. Uta Hallwirth**  
Wissenschaftliche Arbeitsstelle  
Evangelische Schule

**PD Dr. Paul Platzbecker**  
Institut für Lehrerfortbildung  
Essen

**Prof. DDr. Thomas Sternberg**  
Akademie Franz Hitze Haus  
Münster

## Dienstag, 15.03.2016

14:00 Anmeldung, Stehkafee

14:30 **Begrüßung der Teilnehmer/innen und Eröffnung der Tagung**  
*Dr. William Middendorf*  
Hauptabteilung Schule und Erziehung  
im Bischöflichen Generalvikariat Münster

15:00 **Digitale Medien als didaktische und pädagogische Herausforderung**  
*Prof. Dr. Bardo Herzig*  
(Universität Paderborn)

16:30 Kaffeepause

17:00 **Digital Natives und Digital Immigrants. Medienverhalten und Medienkompetenz heutiger Schüler-, Lehrer- und Elterngenerationen**  
*Prof. Andreas Büsch*  
(Katholische Hochschule Mainz)

18:30 Abendessen

## Mittwoch, 16.03.2015

08:00 Morgenlob

09:00 **Bunter? Besser? Billiger? Zum Nutzen digitaler Medien für Schule und Unterricht**  
*Prof. Dr. Michael Kerres*  
(Universität Duisburg-Essen)

10:30 Kaffeepause

11:00 **Digitale Medien in Schule und Unterricht: Beispiele (Arbeitskreise)**

## Digitale Medien als Beitrag zur Schulentwicklung:

AK 1 **BYOD@school** - Potenziale privater mobiler Endgeräte im Schulalltag  
*Richard Heinen,*  
Universität Duisburg-Essen

AK 2 **www.schulbistum.de**  
Eine kollaborative Plattform zur Gestaltung von Schulentwicklungsprozessen und Unterricht  
*Philipp Klein, Overberg-Kolleg, Münster*

AK 3 **Pädagogische Netzwerke** als Plattform für kontinuierliche Unterrichtsentwicklung - drei Praxisbeispiele  
*Helga Boldt, Julia Bernabéu, Katja Krull,*  
Neue Schule Wolfsburg

## Digitale Medien als Beitrag zur Unterrichtsentwicklung:

AK 4 **Flipped Classroom:** Ein Beitrag zu individualisiertem Lernen im Mathematikunterricht  
*Stefan Burghardt/Dr. Mustafa Dogan, Franz-Stock-Gymnasium, Arnsberg*

AK 5 **FeedbackSchule:** Schülerfeedback mit dem Smartphone  
*Dr. Benedikt Wisniewski, Schulberatungsstelle Oberpfalz, Regensburg*

AK 6 Medienkompetenz im Fachunterricht  
Der **Medienpass NRW**  
*Jan-Christoph Blodau, LWL-Medienzentrum*

## Digitale Medien als pädagogische Herausforderung:

AK 7 **Netzwerkscouts:** Peer-Education im Rahmen des Curriculums „Soziales Lernen“ am Fürstenberg-Gymnasium, Recke  
*Barbara Buchalle/Marita Niggemann-Werth*

AK 8 **Initiative Eltern und Medien**  
Ein Angebot der Landesanstalt für Medien NRW zur Erziehungspartnerschaft zwischen Eltern und Kindern  
*Johannes Wentzel, Referent der Initiative Eltern+Medien*

- 12:30 Mittagessen
- 13:30 **Digitale Medien in Schule und Unterricht: Beispiele**  
(Wiederholung der Arbeitskreise)
- 15:00 Kaffeepause
- 15:30 **Lernen in der digitalen Welt - Chancen für Unterrichts- und Schulentwicklung nutzen!**  
*Wolfgang Vaupel, Geschäftsführer Medienberatung NRW*
- 16:15 **Pädagogischer Mehrwert? Chancen und Risiken digitaler Medien in Schule und Unterricht**  
Abschlussdiskussion  
*mit Wolfgang Vaupel, Dr. Uta Hallwirth (Wissenschaftliche Arbeitsstelle Evangelische Schule) und dem Publikum*
- Moderation: *PD Dr. Paul Platzbecker*
- 17:00 Ende der Tagung

**lif** Landeskompetenzzentrum  
für Individuelle Förderung

WISSENSCHAFTLICHE ARBEITSSTELLE  
Evangelische Schule

**ifl** INSTITUT FÜR  
LEHRERFORTBILDUNG

#### Hinweise

Das 33. Münstersche Gespräch ist als Fort- und Weiterbildungsveranstaltung gemäß Runderlass vom 19.07.1996 (BASS 20 – 23, Nr. 3) anzuerkennen.

#### Tagungsbeitrag (inkl. Verpflegung)

mit Übernachtung:  
(DZ): 70,00 €/ermäßigt 60,00 €  
(EZ): 80,00 €/ermäßigt 70,00 €

ohne Übernachtung:  
50,00 €/ermäßigt 40,00 €

Der ermäßigte Beitrag gilt für Studierende bis 30 Jahre sowie Bezieher/-innen von Arbeitslosengeld II und Sozialhilfe (mit entsprechendem Nachweis). Nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht erstattet werden.

#### Ausfallgebühren

Erfolgt eine Abmeldung nicht wenigstens zwei Wochen vor Tagungsbeginn, müssen wir eine Ausfallgebühr in Höhe von 50% des Tagungsbeitrages erheben. Drei Tage vorher wird der volle Tagungsbeitrag berechnet. Hierfür bitten wir um Verständnis. Sofern Sie jedoch verbindlich eine/n andere/n Teilnehmer/in benennen können, entfällt diese Gebühr. Die **Teilnehmerzahl** sowie die **Zahl der Zimmer** im Tagungshaus sind **begrenzt**. Gegebenenfalls müssen Sie auf das Hotelangebot der Stadt zurückgreifen. Notwendige Absagen wegen Überschreitung der Teilnehmerbegrenzung werden umgehend erteilt.

#### Anmeldung und AK Wunsch

- mit beiliegender Karte an das Franz Hitze Haus
- per FAX: 0251 9818-480

**AK 1., 2. und 3. Wunsch unter Angabe der AK Nummer bitte auf der oberen linken Seite der Anmeldekarte vermerken.**

- im Internet unter: [www.franz-hitze-haus.de](http://www.franz-hitze-haus.de)

**AK 1., 2. und 3. Wunsch unter Angabe der AK Nummer bitte im Feld „Nachricht an die Akademie“ vermerken.**

Akademie Franz Hitze Haus  
Frau Anke Geilhardt  
Kardinal-von-Galen-Ring 50, 48149 Münster  
Telefon: 0251 9818-490  
E-Mail: [info@franz-hitze-haus.de](mailto:info@franz-hitze-haus.de)

#### Informationen zur Veranstaltung

Münstersche Gespräche zur Pädagogik  
Frau Andrea Leifhelm  
Kardinal-von-Galen-Ring 55, 48149 Münster  
Telefon: 0251 495-412  
E-Mail: [mgp@bistum-muenster.de](mailto:mgp@bistum-muenster.de)  
Web: [www.muenstersche-gespraech.de](http://www.muenstersche-gespraech.de)

*Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Akademie Franz Hitze Haus, dem Landeskompetenzzentrum für Individuelle Förderung, der Wissenschaftlichen Arbeitsstelle Evangelische Schule, Einrichtung der EKD und der Barbara Schadebergstiftung am Comenius-Institut, sowie dem Institut für Lehrerfortbildung, Essen-Werden statt.*



## Pädagogischer Mehrwert? Digitale Medien in Schule und Unterricht

33. Münstersches  
Gespräch zur  
Pädagogik

15. bis 16. März 2016

**AKADEMIE  
FRANZ HITZE  
HAUS**